



Richard-Wagner-Verband Karlsruhe e.V.

RICHARD-WAGNER-VERBAND KARLSRUHE E.V.
C/O PROF. DR. H.-M. SCHNEIDER,
EUGEN-WOLFFAHRT-WEG 6, 76229 KARLSRUHE

Prof. Dr. H.-M. Schneider
Vorsitzender
Eugen-Wolffahrt-Weg 6
76229 Karlsruhe
Tel.: 0721/46 30 49

im September 2014

Rundschreiben

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freunde des Richard-Wagner-Verbandes,

am 3. Juli 2014 wurde satzungsgemäß die Mitgliederversammlung des RW-Verbandes abgehalten und die Bayreuthstipendiaten vorgestellt.

Der Vorsitzende dankte zunächst unserem Vorstandsmitglied, Herrn Lohöfer - Vorstandsmitglied der Landesbausparkasse Baden- Württemberg - für die Einladung, die Mitgliederversammlung und das Stipendiaten-Konzert in den Räumen der LBS in Karlsruhe durchzuführen. Den Mitarbeitern der LBS, die an der Vorbereitung, Gestaltung und Durchführung dieser gelungenen, sehr gut besuchten Veranstaltung mitgewirkt haben, gebühren unser größtes Lob und unsere höchste Anerkennung. Leider kann diese Veranstaltung nicht mehr in den Räumen der LBS Karlsruhe stattfinden, da größere bauliche Maßnahmen geplant sind.

Am 31.12.2013 konnten wir 231 Mitglieder registrieren. Wegen Alter, Tod oder Wegzug sind 13 Mitglieder ausgeschieden. 2013 konnten wir 16 Neuaufnahmen verzeichnen. Ich möchte dies zum Anlaß nehmen, allen Freunden zu danken, die sich besonders aktiv bei der Mitgliederwerbung eingesetzt haben.

Weiterhin gibt der Vorsitzende einen Überblick über die Veranstaltungen des vergangenen Jahres:

Nach der Mitgliederversammlung und dem wiederum ausgezeichneten Konzert der Stipendiaten unseres Verbandes bei der LBS Karlsruhe im Juni 2013 begann im Oktober die neue Saison 2013/2014 mit einem hervorragenden Vortrag von **Dr. Peter Brenner, "Verdi und Wagner – Titanen der Oper" - zum 200. Doppelgeburtstag**. Die erste gemeinsame Veranstaltung der Deutsch-Italienischen Gesellschaft und des Richard-Wagner-Verbandes Karlsruhe wurde im bis auf den letzten Platz gefüllten Vortragsraum der Fächerresidenz mit großem Beifall aufgenommen.

Im November erlebten wir einen Kammermusiknachmittag im Wohnstift Fächerresidenz mit **Prof. Nachum Erlich** und den Studierenden seiner Violin - Klasse. Das vorgesehene Programm mit Werken von Schubert, Schumann, Halvorsen und Wieniawski wurde spontan um Werke von Erwin Schulhoff, Robert Dauber und Gideon Klein erweitert – Komponisten, die von den Nationalsozialisten im KZ ermordet wurden.

Am 11. Dezember 2013 fand an der Hochschule für Musik Karlsruhe das Auswahlverfahren für die Richard-Wagner-Stipendien-Stiftung 2014 statt, wobei zum 2. Male ein zusätzliches, gemeinsames Stipendium des RW - Verbandes Baden-Baden/Pforzheim und des RW- Verbandes Karlsruhe vergeben wurde.

Folgende **Stipendiaten konnten die Reise nach Bayreuth antreten:**

Greiw Lukas, Posaune	Hübner Christine, Regie	Janssen Mareike, Sopran
Kirsch Constanze, Sopran	Schmitz Conrad, Bariton	Vera Jean-Daniel, Posaune

Zum ersten Mal haben wir eine Stipendiatin im Fach Regie geehrt.

Im **Januar** bot die Gesangsklasse von **Prof. Friedemann Röhlig** einen bemerkenswerten Konzernachmittag mit Werken aus der Zeit Richard Wagners in Paris, wobei **Prof. Thomas Seedorf** informativ in die vorgestellten Werke einführte.

Unsere diesjährige **RWW – Reise** führte uns **im Februar** nach **Amsterdam**. Wir durchstreiften mit unserer ausgezeichneten Reisebegleiterin die wunderschöne Stadt und erlebten hervorragende Führungen in kleinen Grup-

Richard-Wagner-Verband Karlsruhe e.V. Vorsitzender: Prof. Dr. Hans-Michael Schneider
Stellvertreter: Wolfgang Sieber

Sparkasse Karlsruhe-Ettlingen (BIC KARSDE66XXX)
IBAN: DE55 6605 0101 0009 1264 91



pen im Hermitage- Museum, im Van Gogh – Museum und im legendären, neu renovierten Rijksmuseum. Höhepunkt der Reise war der Besuch von R. Wagners Opern „Walküre“ und „Siegfried“ im modernen Muziektheater Amsterdam mit ausgezeichnete Besetzung.

In der Woche vom **17.- 21.Februar 2014** fand auf Anregung des RWV Karlsruhe das **1. Karlsruher Hochschulseminar** „**Gesamtkunstwerk**“ unter besonderer Berücksichtigung des Werkes von Richard Wagner am KIT statt.

Die wissenschaftliche Auseinandersetzung mit dem Thema wurde von Prof. Dr. Hans-Peter Schütt (Institut für Philosophie) und von Prof. Dr. Stefan Scherer (Institut für Germanistik) vorbereitet und geleitet. Am Seminar nahmen als Vortragende Frau Prof. Dr. Christiane **Heibach**, Prof. Dr. Kurt **Möser**, KIT, Dr. Christoph **Kleinschmidt**, Universität Frankfurt, PD Dr. Christoph **Deupmann**, KIT, Dr. Lore **Knapp**, FU Berlin teil.

Das Anliegen unserer Initiative und Unterstützung des Seminars lag darin, das Werk und die Bedeutung Richard Wagners in Zukunft insbesondere bei den Studierenden lebendig zu halten.

Am **18. April** erlebten die Wagner-Freunde wiederum das außergewöhnliche Einführungskonzert des herausragenden Pianisten **Stefan Mickisch** zu den „Meistersingern von Nürnberg“ im Großen Haus des Badischen Staatstheaters. Seine künstlerische, inhaltliche und humorvolle Darbietung begeisterte die zahlreichen Zuhörer. Der RWV Karlsruhe bedankt sich beim Badischen Staatstheater Karlsruhe ganz herzlich, dass auch nach dem Wagnerjahr 2013 weitere Aufführungen von Opern R. Wagners im Programm 2014 aufgenommen wurden. Nach der Wiederaufnahme des wunderbaren „**Tannhäuser**“ im Februar wurde am 27. April die Premiere der „**Die Meistersinger von Nürnberg**“ zum besonderen Ereignis. Die ausgezeichnete musikalische Leistung des Ensemble und der Gäste sowie die viel beachtete und diskutierte Inszenierung haben in der deutschen Musikwelt einen hervorragenden Eindruck hinterlassen!

Am **30. April** hatte der Richard-Wagner-Verband Karlsruhe zu einem Vortrag von **Prof. Dr. Stephan Mösch** von der Hochschule für Musik in Karlsruhe zu dem Thema „*Richard Wagners Musikdrama als theatraler Kommunikationsprozess - gestern und heute*“ in der FächerResidenz geladen. **Stephan Mösch** hat den Kommunikationsprozess anhand der Dramaturgie der Zeiträume Richard Wagners, Cosima Wagners und der jüngeren Zeit mit Inszenierungen von Wieland Wagner, Chéreau und Friedrich erläutert. Insgesamt hat Prof. Mösch sehr prägnant die theatrale Wirksamkeit des Musikdramas gestern und heute dargestellt.

Der **Internationale Richard-Wagner – Kongress** fand in der Zeit vom **29. Mai - 1. Juni 2014 in Graz** statt.

Bei der Delegiertenversammlung mit Vertretern von 62 RWV von Neuseeland bis USA wurde das gesamte Präsidiums des RW-Verbandes International neu gewählt. Nach vielen vorangegangenen Gesprächen und Diskussionen wurde **Herr Thomas Krakow, Vorsitzender des RWV Leipzig, zum neuen Präsidenten** gewählt.

Die vier Vizepräsidenten sind: Nikolaus Richter, Bayreuth, Alessandra Althoff-Pugliese, Venedig, Jacques Bouffie, Los Angeles/Paris und Hans-Michael Schneider, Karlsruhe. Aus dem Präsidium ausgeschieden sind u.a. die ehemalige Präsidentin **Frau Prof. Eva Mårtson** und **Herr Louis Oster, Strasbourg.** Neue Mitglieder im Präsidium sind: **Schriftführer Finn Elkjær, Kopenhagen, Kassenwart Georg Riesner, Bayreuth, Andrea Buchanan, London, Christian Ducor, Paris, Selma Gudmundsdottir, Reykjavik, Gisbert Lehmhaus, Düsseldorf und Karl Russwurm, München.**

Gleichzeitig fand in Graz das Finale des **7. Ring Award - des weltweit bedeutendsten Wettbewerbes für Regie und Bühnengestaltung** - statt, ausgerichtet vom RWV Graz. Gewonnen hat mit einer vieldiskutierten Darstellung der Wolfsschlucht-Szene aus „Der Freischütz“ das Team mit der Regisseurin **Verena Stoiber** (D) und der Bühnengestalterin **Sophia Schneider** (D). Sie konnten nahezu alle Preise für sich entscheiden.

Krönender Abschluß der Mitgliederversammlung 2014 war das Stipendiatenkonzert. Alle Künstler zeigten hervorragende Leistungen und bezeugten, dass sie zu Recht als Stipendiaten der Richard-Wagner -Stipendienstiftung ausgewählt wurden. Die zahlreichen Zuhörer dankten mit lang anhaltendem Beifall.

Die Saison 2013/14 war wiederum geprägt von einer ausgezeichneten Zusammenarbeit mit dem **Badischen Staatstheater**: so konnten wir mit dem Einführungskonzert von Stefan Mickisch und einem finanziellen Beitrag für die Ausstattung der „Die Meistersinger von Nürnberg“ zum Gelingen dieser Wagner-Produktion beitragen. Dank sagen will ich allen Mitarbeitern des Theaters – besonders möchte ich die ausscheidenden **Joscha Schaback** als Operndirektor und **Bernd Feuchtnner** als Chef dramaturg hervorheben und ihnen alles Gute wünschen.

Die traditionelle Zusammenarbeit mit der **Staatlichen Hochschule für Musik** war wie immer von großer Freundschaft und Herzlichkeit geprägt. Ein ganz besonderen Dank gebührt auch in diesem Jahr der Verwaltung des **Wohnstiftes Karlsruhe-Rüppurr/Fächerresidenz**, die uns bei der Durchführung der Veranstaltungen unterstütz-



te und uns die Veranstaltungsräume stets kostenlos zur Verfügung stellten, weiterhin auch den Bewohnern, die zu unseren treuen Zuhörern zählen.

Allen, die in Zusammenarbeit mit dem RW-Verband dazu beitrugen, das Karlsruher Kulturleben zu bereichern, gebührt ein herzliches Dankeschön!

Auch in der Saison 2014/2015 kann der RW-Verband Karlsruhe seinen Mitgliedern und Freunden ein vielversprechendes Programm bieten:

Samstag, 20. September 2014
Badisches Staatstheater
Theaterfest

Sonntag, 26. Oktober 2014
Badisches Staatstheater
Richard Wagner
„Die Meistersinger von Nürnberg“ (Wiederaufnahme)

Mitglieder des RWV Karlsruhe erhalten bei Vorlage ihres Ausweises eine Ermäßigung von 5%.

Mittwoch, 12. November 2014, 19.30 Uhr
FächerResidenz, Rhode-Island-Allee 4,76149 Karlsruhe
Vortrag
Prof. Dr. Stefan Mösch, Hochschule für Musik Karlsruhe
"Es fällt schwer, mit ihm ins Reine zu kommen"
Richard Strauss zum 150. Geburtstag

Montag, 15. Dezember 2014, 19.30 Uhr
Joseph – Keilberth – Saal , Wohnstift Karlsruhe-Rüppurr, Erlenweg 4
Studierende der HfM Karlsruhe unter der Leitung von Prof. Michael Uhde
Gustav Mahler
„Lieder eines fahrenden Gesellen“ in der Fassung Schönberg/Zemlinsky

Donnerstag – Sonntag , 29.01. – 01.02.2015
Musik-und Kunstreise nach Budapest
mit Opernbesuch „Der fliegende Holländer“ und Treffen mit dem RWV Budapest
Anbei Reiseprogramm und Anmeldung!

Sonntag, 15. Februar 2015, 16.00 Uhr
Joseph – Keilberth – Saal , Wohnstift Karlsruhe-Rüppurr, Erlenweg 4
Gesangsklasse von Prof. Friedemann Röhlig
„Junge Sänger stellen sich vor!“

Sonntag, 29. März 2015
Badisches Staatstheater
Richard Wagner
" Parsifal" (Premiere), Regie: Keith Warner

Freitag, 3. April 2015
Badisches Staatstheater
Richard Wagner
„Parsifal“ (B – Premiere)

Mitglieder des RWV Karlsruhe erhalten bei Vorlage ihres Ausweises eine Ermäßigung von 5%.

14. -17. Mai - 2015 - Internationaler RW – Kongress Dessau
Neben den wichtigen Kongressthemen mit Neuwahl des gesamten Präsidiums des RW-Verbandes International hat der Richard-Wagner-Verband Dessau ein attraktives Programm mit Besuchen der Oper „Der Ring des Nibelungen“ und Kunstschatzen der Region ausgearbeitet. Programm und Anmeldeunterlagen können beim Vorsitzenden angefordert werden!



Vorschau:

Die Mitgliederversammlung wird voraussichtlich am Donnerstag, den 25. Juni 2015 in den Räumen und auf Einladung des Badischen Gemeindeversicherungs- Verbandes Karlsruhe stattfinden. Unser Dank gilt dem Vorstand des BGV!

01. – 03. Oktober 2015

Der Richard-Wagner-Verband Karlsruhe hat sich nach den großen Erfolgen von 2009 und 2012 entschlossen, erneut den

8. Internationalen Gesangswettbewerb für Wagnerstimmen 2015 in Karlsruhe

stattfinden zu lassen. Die Stadt Karlsruhe und das Badische Staatstheater haben ihre uneingeschränkte neuerliche Unterstützung zugesagt. Da es sich bei der Finanzierung und Organisation dieses Projektes um eine große Herausforderung für den RWV Karlsruhe handelt, sind wir für jede finanzielle Unterstützung sehr dankbar.

Sofern nichts anderes vermerkt, ist bei allen Veranstaltungen des RWV Karlsruhe der Eintritt frei. Gäste sind immer willkommen!

Über eine rege Beteiligung an den sicher wieder außergewöhnlichen Veranstaltungen würden wir uns sehr freuen!

Mit freundlichen Grüßen
Richard-Wagner-Verband Karlsruhe e.V.

Prof. Dr. Hans-Michael Schneider
Vorsitzender